

Freundschaften fürs Leben beim Schüleraustausch geschlossen

Städtisches Gymnasium Rheinbach



Fotos: Melanie Bau

Bericht auf Seite 6

 gütelhöfer Immobilien
Die Immobilienexperten

Rheinbach ☎ (02226) 88 399-81
Bornheim ☎ (02222) 828 92-91

Martinstraße 30 53359 Rheinbach
Königstraße 56 53332 Bornheim

**VERKAUF | VERMIETUNG
WERTERMITTUNG**

 guetelhoefer.com

 gütelhöfer Immobilien
GUTSCHEIN WERTERMITTUNG
im Wert von
499 €
Siehe Beschreibung unter: Gütelhöfer
im Internet für ein Gütelhöfer
Gutachten anfordern!



Jetzt Gutscheine anfordern!



ausgezeichnet durch:



Die Geschichten hinter den Zahlen

Meckener Stadtmuseum wird mit dem LVR-Rheinlandtaler geehrt

Über eine besondere Auszeichnung freuen sich Vorstand, Mitglieder und Freunde des Vereins Meckener Stadtmuseum und Kulturforum: Der Landschaftsverband Rheinland (LVR) hat das ehrenamtliche Engagement mit der Verleihung des Rheinlandtalers in der Kategorie „Kultur“ gewürdigt. Prof. Jürgen Wilhelm, stellvertretender Vorsitzender der Landschaftsversammlung Rheinland, überreichte die Skulptur, ein großer Taler, eingelassen in Acrylglas, im Herrenhaus in Altendorf, dem Sitz des Museums, an den Vereinsvorsitzenden Dieter Ohm. Im Stadtmuseum zeigten sich

„über 7.000-jährige Besiedlungsgeschichte, das Werden und Wachsen und natürlich der Wandel“ Meckens und der Umgebung, sagte Wilhelm in seiner Laudatio. Das Stadtmuseum stelle gerade auch die Alltagsgeschichte hinter den Jahreszahlen in den Mittelpunkt, mache sie erlebbar und nachvollziehbar. Zu wissen, wie sich die eigene Stadt über die Jahre und Jahrhunderte entwickelt hat, ermögliche es den Menschen, sich stärker damit zu identifizieren. Jürgen Wilhelm hob die vielen ehrenamtlich geleisteten Arbeitsstunden im Museum hervor, aber auch die übrigen Aktivitäten wie Schulbe-

suche und Vorträge sowie die Buchreihe zur Lokalgeschichte. Nicht zuletzt sei das Stadtmuseum auch ein viel genutzter Ausstellungsraum für Künstlerinnen und Künstler. Landrat Sebastian Schuster betonte, das Stadtmuseum leiste einen Beitrag, die eigene Heimat lebens- und liebenswerter zu gestalten. „Jede Region ist nur so gut wie das Engagement der Menschen, die dort leben“, sagte er. Mit seinem Einsatz bereichere der Verein das Zusammenleben und stärke den Zusammenhalt der Gesellschaft. Bürgermeister Holger Jung nannte das Museum die „Schatzkiste

Meckens“ und bescheinigte dem Verein, die Burg Altendorf „vortrefflich mit Leben zu füllen“. Er hielt eine kurze Rückschau auf die über zwanzigjährige Geschichte des Vereins, der zunächst als Förderverein gegründet worden war und dann 2013 das historische Haus, eins der ältesten in Meckenheim, beziehen konnte. Dieter Ohm gab das Lob an die Mitglieder weiter, die unermüdlich ihre Freizeit opfern, um sonntags das Museum für Besucherinnen und Besucher zu öffnen. Dank richtete er auch an die Sponsoren des Vereins sowie die Kooperationsvereine in Meckenheim und Rheinbach.

Natur-Kids-Treff Meckenheim startet durch

Für 2024 sind noch wenige Plätze frei

Nicht nur der Frühling startet durch, sondern auch die Natur-Kids Meckenheim gehen an den Start und pirschen wieder durch den Wald. Wer naturbegeistert ist, kann sich einfach anschließen, Natur-Kid werden und beim Natur-Kids-Treff der Stadt Meckenheim mitmachen. Interessierte Kinder treffen sich einmal monatlich am Freitag-

nachmittag, um den Jahreszeiten entsprechend die Natur rund um Meckenheim gemeinsam mit allen Sinnen zu erforschen, zu experimentieren, zu spielen und viel Spaß zu haben. Dabei erfahren sie ganz nebenbei noch viele interessante Dinge über Tiere, Pflanzen und die Elemente. Kids im Alter von sechs bis zwölf Jahren sind eingeladen, sich auf

eine Entdeckungstour zu begeben, die sich über das gesamte Jahr verteilt. „Streift mit uns und gemeinsam mit den Schulhunden Pünktchen und Akila als Naturforscherinnen und Naturforscher durch den Wald und entdeckt die spannende Vielseitigkeit unserer Natur“, lautet die Devise von Leiterin und Diplom-Biologin Silvia Johna. Da die Kinder überwiegend draußen unterwegs sind, wird um wetterfeste Kleidung, Sitzunterlage und eine Zugabe zum Picknick gebeten. Jeder Termin kann einzeln wahrgenommen werden. Weil alle gemeinsam viel Spaß haben, entsteht erfahrungsgemäß

eine regelmäßige Gruppe von naturbegeisterten Kids. Die Termine sowie das Anmeldeformular für den Natur-Kids-Treff befinden sich auf der Homepage der Stadt Meckenheim www.meckenheim.de unter „Kultur Freizeit Sport“ und dort unter „Spezielle Angebote für Kinder und Jugendliche im Bereich Jugendhilfe“. Anmeldungen nimmt bei der Stadt Meckenheim Hanna Esser, E-Mail hanna.esser@meckenheim.de, entgegen. Fragen beantwortet die Leiterin und Diplom-Biologin Silvia Johna unter der Mobilnummer 0177 / 6056941.

Fragen zur Verteilung?

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO pünktlich • zielgerichtet • lokal
PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

ANZEIGEN • PROSPEKTEVERTEILUNG
DRUCKE • WEB-AUFTRITTE • FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG
Lokaler geht's nicht.

DRUCK
Satz.Druck.Image.

WEB
24/7 online.

FILM
Perfekter Drehmoment.



www.wir-in-meckenheim-rheinbach.de

MEDIENBERATERINNEN
Xenia Klass / Delphine Lührmann
Julia Winter

FON 02241 260-112
FAX 02241 260-139
E-MAIL verkauf@rautenberg.media

Novitäten auf dem Buchmarkt

Buchvorstellungen in der Ev. Arche in Meckenheim

Wie schon in den vergangenen Jahren gibt es wieder eine Frühjahrs-Vorstellung der Buchnovitäten im Evangelischen Gemeindezentrum Die Arche in Meckenheim Merl. Am Donnerstag, 23. Mai, um 19.30 Uhr, stellt Frau Katlein, in Koope-

ration mit der Kirchengemeinde und dem „Buchladen am Neuen Markt“, neue, spannende Bücher vor. Der Eintritt ist frei. Veranstaltungsort: Gemeindezentrum „Die Arche“ in der Akazienstraße 3 in Meckenheim-Merl.

Mitteilungen der Ev. Kirchengemeinde Meckenheim

Gottesdienst & Veranstaltungen

Sonntag, 12. Mai

10 Uhr - Christuskirche Gottesdienst mit Pfarrer Bergner
11.15 Uhr - Arche Gottesdienst für Kleine & Große mit Pfarrerin Gronbach

Sonntag, 19. Mai

10 Uhr - Christuskirche Open-Air Gottesdienst mit Pfarrerin Gronbach

Sonntag, 26. Mai

10 Uhr - Christuskirche Gottesdienst mit Abendmahl und paralleler Kinderkirche (Pfarrer Bergner)
11.15 Uhr - Arche Gottesdienst

mit Pfarrer Bergner
Regelmäßige Angebote
Die Termine für die regelmäßigen Angebote der Ev. Kirchengemeinde (Chöre, Angebote für Kinder & Jugendliche, Senioren, Inklusive Arbeit) finden Sie unter www.meckenheim-evangelisch.de
Offene Kirche - Friedenskirche
Mo. und Mi., 10 bis 17 Uhr (werktags)
Di., Do. und Fr. 10 bis 13 Uhr (werktags)
Keine Offene Kirche - Christuskirche und Arche. Alle Angaben ohne Gewähr.

WIR FEIERN

75

JAHRE

KONTINUITÄT
SOLIDITÄT
ERFAHRUNG

SCHLAUE KÖPFE AUFGEPASST: DIE JUBILÄUMSPREISE RUFEN!

Kinderleicht sparen:
bis zu **20% RABATT**
auf
MARKISEN/-TÜCHER

* gilt für ausgewählte Markisen-Modelle und -Tücher
im Aktionszeitraum vom 20.04. bis 15.06.2024

75 JAHRE RHEINISCHE
FRANZ AACHEN
MARKISENMANUFAKTUR
ZELTE UND PLANEN GMBH

Infos & Termin unter: **0228 - 46 69 89**
Röhlfeldstr. 27 · 53227 Bonn-Beuel · www.franz-aachen.com

MARKISEN + MARKISENTÜCHER + WINTERGARTENBESCHATTUNGEN + GLASDÄCHER + TEXTILE KONFEKTION

CREMER
Autoverwertung

Ihr zertifizierter
Partner in der Region

- Ankauf von Schrott und Metall
- Ankauf von Alt- und Unfallfahrzeugen
- Fahrzeugabholung und -abmeldung möglich
- Verkauf von gebrauchten PKW-Ersatzteilen

Tel. 0 22 51 - 35 33
Jünkerather Straße 1 • 53919 Weilerswist
www.cremer-autoverwertung.de



GTA
Gestaltungstechnischer
Assistent & Fachabitur

Bachelor
Professional
Fachschule

**1. Juni
13- 16 Uhr
Recruiting Day**

Rhein-Sieg-Akademie
für Kunst & Design
Wehrstraße 12, 53773 Hennef
www.rsak.de

RS-AK
Kunst & Design Kolleg
AKADEMIE

Ingenieurbetrieb
Eichwald
Metallbau

Tür auf für
Metallbau-Meisterwerke



-  Zuverlässige Sicherheit
-  Ausgezeichnete Wärmedämmung
-  Fortgeschrittene Entriegelung
-  Maßgefertigte Design



Meisterhafte
Handwerkskunst seit
50 Jahre

info@metallbau-eichwald.de  **02241 39798-0**

www.metallbau-eichwald.de

gekehrt. Der Streckenverlauf richtet sich nach der Wetterlage und dem Zustand der Wege.
Tourlänge ca. 25 km. Mitglieder des ADFC und Inhaber der Ehrenamtskarte der Stadt Meckenheim nehmen kostenlos teil, Gäste sind herzlich eingeladen mitzufahren. Sie werden um einen Beitrag von 2 Euro gebeten. Treffpunkt: 18 Uhr,

am Neuen Rathaus in Meckenheim. Nähere Info: Frau Karin van Deel, 02225 5619
Weitere Informationen zu den Touren und Terminen der Ortsgruppe Meckenheim des ADFC finden Sie unter <https://touren-terminen.adfc.de/> (Suche „Meckenheim“, Umkreis (km): einschränken).

**Wasserschadens
Service**

RBS
Bonn GmbH
Meisterbetrieb

Broichstr. 77 · 53227 Bonn
info@rbs-bonn.de · www.rbs-bonn.de
Tel.: 0228 / 946 944 58 · Fax: 0228 / 946 944 60

Rohrbruchortung · Bautrocknung · Schadenmanagement



Die Schulleiterin Corinna Stühm begrüßt ihre KGS-Kinder bei Sonnenschein zum Maiansingen.

Frühlingsstimmung pur

Kinder der KGS Meckenheim brillierten beim Maiansingen

Am Morgen des 2. Mai versammelten sich die Schülerinnen und Schüler der KGS Meckenheim zum alljährlichen Maiansingen auf dem Schulhof, um gemeinsam den Frühling zu begrüßen und traditionelle Lieder anzustimmen. Die Kinder hatten zahlreiche Gründe parat, warum der Mai besonders gefeiert wird. Vom Erwachen der Natur, über das Wachsen und Blühen der Pflanzen bis hin zum fröhlichen Zwitschern der Vögel. Der Mai symbolisiert für sie den Beginn einer aufblühenden

Zeit voller Sonnenschein und guter Laune. Mit Liedern wie „Alle Vögel sind schon da“, „Der Kuckuck und der Esel“ und „Ich lieb den Frühling“ brachten die Schülerinnen und Schüler ihre Freude über die kommende Jahreszeit zum Ausdruck. Dabei klangen ihre Stimmen so harmonisch wie die eines professionellen Chors und waren sogar über die Schultore hinaus zu hören. Die Schulleiterin Corinna Stühm betonte die Bedeutung des Sin-

gens an der Schule: „Singen hat einen hohen Stellenwert an unserer Schule. Es verbindet, stärkt das Gemeinschaftsgefühl, macht Spaß und stärkt die Kinder in ihrer Selbstwirksamkeit.“ Auch die Geburtstagskinder wurden mit einem besonderen Lied bedacht, bevor die Kinder beschwingt zurück in ihre Klassen gingen. „Wenn man gesungen hat, fängt der Tag viel schöner an. Man sieht alle und man singt gemeinsam. Ich habe jetzt richtig gute Lau-

ne und freue mich aufs Lernen“, berichtete Peer, ein Schüler der vierten Klasse. Mit diesem fröhlichen Start in den Tag und in die kommende sonnige Zeit, bei strahlendem Sonnenschein und dem zwitschernden Gesang der Vögel, bewiesen die Schulkinder der KGS Meckenheim einmal mehr, dass das Maiansingen nicht nur eine schöne Tradition ist, sondern auch das Gemeinschaftsgefühl stärkt und die Vorfreude auf den Frühling wecken kann.

Bericht zur Titelseite

Vor kurzem reiste eine Gruppe von 16 Schülerinnen und Schülern der Jahrgangsstufe 9 des Städtischen Gymnasiums Rheinbach begleitet von zwei Lehrerinnen nach Großbritannien. Ebenfalls dabei waren zwei Schülerinnen der Jahrgangsstufe 11 (Q1), die den Austausch bereits vor zwei Jahren mitgemacht und dann über die vergangenen 24 Monate regen Kontakt mit ihren damals gewonnenen englischen Freundinnen gehalten hatten. Ein Herzenswunsch der zwei Oberstufenschülerinnen, Jolie Henneberger und Magda Wiskow, ging so in Erfüllung. „Es war so toll, unsere englischen Freundinnen und Gasteltern von damals wiederzusehen“, strahlte Magda „wir haben Freundinnen fürs Leben gewonnen.“ Seit über 40 Jahren besteht nun schon die Schulpartnerschaft zwischen dem Städtischen Gymnasium Rheinbach und der Coopers' Company and Coborn School in Upminster im Vereinigten Königreich. Der erste Schüleraustausch fand bereits im Jahr 1978 statt, seit 1985 gibt es die beliebten gegenseitigen Besuche fast jedes Jahr. Und auch in diesem Schuljahr konnten wieder spannende Erlebnisse geteilt und internationale Freundschaften geschlossen werden.

Nachdem sich die Abreise der deutschen Gruppe nach London, bedingt durch einen Streik des Sicherheitspersonals am Flughafen Köln/Bonn, um einen Tag verzögert hatte, erwartete die Rheinbacher Schülerinnen und Schüler ein spannendes Programm vor Ort.

Nach der Landung am Flughafen Heathrow ging es mit der U-Bahn einmal quer durch London bis nach Upminster, letzte Station der grünen „District Line“. Die Nervosität und Vorfreude der Rheinbacher Gruppe stieg von Station zu Station, bis sie endlich in Upminster aussteigen konnte. Am Bahnhof wurden die Teilnehmer*innen bereits von den Gastfamilien erwartet und freudestrahlend in Empfang genommen. Das Wochenende ist beim Austausch traditionell der Zeit in den Gastfamilien vorbehalten. Hier erhielten die Gastschüler*innen Einblicke in den typisch englischen Alltag und wurden von den Gasteltern auf

spannende Entdeckungstouren in London, Upminster und Umgebung mitgenommen.

Am Montag erwartete die deutschen Schüler*innen ein Sightseeing-Rundgang durch London, bei dem sie die wichtigsten Wahrzeichen entlang der Themse anschauten. Im Anschluss erlebten sie eine Stadtführung rund um das Parlament in Westminster, die Regierungsgebäude in Whitehall, den Buckingham Place und das Theaterviertel in Soho. Ein echter „Expat“ (ein ausgewandeter Deutscher also) zog sie mit seinem verrückten und außergewöhnlichen Detailwissen in seinen Bann. Was hat es mit dem Reiterstandbild Charles I auf sich? Warum haben die Löwenstatuen am Trafalgar Square so merkwürdige Pfoten? Wer war der weltweit erste Fashion-Influen-

cer? Und wo findet sich die kleinste Polizeistation der Welt? Antworten auf diese Fragen und noch viele andere „strange tales of London“ ließen die Zeit mit Dennis wie im Fluge vergehen.

Nach einem Schultag in der Partnerschule erwartete die Teilnehmer*innen am Mittwoch zum Abschluss noch ein Tagesausflug in die Universitätsstadt Cambridge. Dort erkundeten sie mehrere der berühmten Colleges und wanderten auf den Spuren von James Watson, Francis Crick und Rosalind Franklin (Entdecker der DNA) durch die Gassen der Altstadt. Sie sahen, wo Newton den Apfel vom Baum fallen sah infolgedessen er die Schwerkraft erkannte, und bewunderten das zeitfressende Insekt der ebenso berühmten wie ausgefallenen Uhr am Corpus Christi College.

Als sich die Gruppe am Donnerstagvormittag mit ihrem Gepäck wieder in Richtung Flughafen aufmachen musste, fiel der Abschied von den englischen Partnern, der CCCS und Upminster allen Rheinbachern wieder einmal sehr schwer, hatten sie doch ereignisreiche Tage miteinander verbracht und viele neue Eindrücke voneinander und miteinander gewonnen. Die eine oder andere Träne kullerte, als sich die Austauschpartner*innen zum letzten Mal in den Armen lagen, bevor die englischen Schülerinnen und Schüler zurück in ihren Unterricht gehen mussten. Ein kleiner Trost aber blieb: „See you in June“ riefen die Rheinbacher und zählen seitdem die Tage bis zum Gegenbesuch der englischen Freunde in Rheinbach am 18. Juni. Text: Melanie Bau



NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI

112 FEUERWEHR



APOTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Samstag, 11. Mai

Apotheke im Ärztehaus

Keramikerstr. 61, 53359 Rheinbach, 02226/2005

Sonntag, 12. Mai

Annaturm Apotheke

Kirchstr. 11-13, 5387

Montag, 13. Mai

Post-Apotheke

Oststr. 1-5, 53879 Euskirchen, 02251/779660

Dienstag, 14. Mai

Bollwerk-Apotheke

Kalkstr. 22-24, 53879 Euskirchen, 02251/51285

Mittwoch, 15. Mai

Himmeroder-Apotheke

Polligsstr. 23, 53359 Rheinbach, 02226/911882

Donnerstag, 16. Mai

Vital-Apotheke

Meckenheimer Str. 8, 53359 Rheinbach, 02226/900664

Freitag, 17. Mai

Adler Apotheke am Campus

Christian-Schäfer-Straße 10, 53881 Euskirchen, 02255 1209

Samstag, 18. Mai

Rosen-Apotheke

Neuer Markt 46, 53340 Meckenheim, 02225/947463

Sonntag, 19. Mai

Mühlen-Apotheke

Raiffeisenplatz 10, 53881 Euskirchen (Stotzheim), +49225163443

Montag, 20. Mai

Apotheke am Bahnhof

Veybachstraße 18, 53879 Euskirchen, 02251/2019

Dienstag, 21. Mai

Südstadt-Apotheke am Marienhospital

Gottfried-Disse-Straße 48, 53879 Euskirchen, 02251/1293880

Mittwoch, 22. Mai

Citrus-Apotheke

Gerberstr. 43, 53879 Euskirchen, 02251/7845800

Donnerstag, 23. Mai

Lambertus-Apotheke

Kuchenheimer Str. 117, 53881 Euskirchen, 02251/3286

Samstag, 25. Mai

Bahnhof-Apotheke

Aachener Str. 17, 53359 Rheinbach, 02226 - 916630

Sonntag, 26. Mai

Bollwerk-Apotheke

Kalkstr. 22-24, 53879 Euskirchen, 02251/51285

9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag

(Angaben ohne Gewähr)

ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Zahnärztlicher Notdienst

01805 / 98 67 00

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

0228 / 24 25 444

Krankenhäuser

Universitätskliniken, Venusberg

0228 / 287-0

Helios Klinikum Bonn/Rhein-Sieg

0228 / 64 81-0

Tierärzte

Tierärztliche Klinik für Kleintiere Windeck

02292 / 50 51

Tierärztliche Klinik für Pferde Aggertal, Lohmar-Wahlscheid

02206 / 91 04 10

Rheinbacher Polizeidienststelle

0228 / 15 57 11

Rat und Hilfe

Selbsthilfe-Kontaktstelle Rhein-Sieg-Kreis

Träger: Der Paritätische NRW

Landgrafenstr. 1 | 53842 Troisdorf

Telefon 02241 94 99 99

Montag und Mittwoch 9 - 14 Uhr

Donnerstag 13 - 18 Uhr

und nach Vereinbarung

Ergänzende Unabhängige Teilhabe-Beratung Rhein Sieg (EUTB)

Träger: Der Paritätische NRW

Adresse: Landgrafenstraße 1 / Sieglarer Straße 100 (barrierefrei)

53842 Troisdorf

Telefon: 02241 2014296

Mail: teilhabeberatung-rhein-

sieg@paritaet-nrw.org

Offene Sprechstunde: dienstags 10 - 13 Uhr und

individuelle Beratungstermine nach Vereinbarung

Diese Angebot richtet sich an Menschen mit Beeinträchtigungen

Kontaktbüro Pflegeselbsthilfe Rhein-Sieg-Kreis

Rhein-Sieg-Kreis

Landgrafenstr. 1 | Troisdorf

02241 49 39 301

Mail: pflegeselbsthilfe-rhein-

sieg@paritaet-nrw.org

Dies ist ein Angebot für pflegende

Angehörige

GELD-ABZOCKER

Seien Sie KLÜGER als die BETRÜGER!

Geben Sie **kein Bargeld** an angebliche Polizist*innen oder Ihnen unbekannte Personen (Arzt, Notar...). Lassen Sie sich **telefonisch nicht bedrängen, Bargeld zu geben**, zum Abholen bereit zu legen oder Geld zu überweisen. **In solchen Fällen bitte die 110 wählen** und die Polizei informieren!

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- Polizei-Notruf **110**
- Feuerwehr/Rettungsdienst **112**
- Ärzte-Notruf-Zentrale **116 117**
- Gift-Notruf-Zentrale **0228 192 40**
- Telefon-Seelsorge **0800 111 01 11 (ev.)**
0800 111 02 22 (kath.)
- Nummer gegen Kummer **116 111**
- Kinder- und Jugendtelefon **0800 111 03 33**
- Anonyme Geburt **0800 404 00 20**
- Eltern-Telefon **0800 111 05 50**
- Initiative vermisste Kinder **116 000**
- Opfer-Notruf **116 006**



POÉTES

- Rohrreinigung
- Kanal TV-Untersuchung
- Dichtheitsprüfung
- Kanalsanierung mit Inlinertechnik

Kanaltechnik

www.poeteskanaltechnik.de

Euskirchen: 022 51 - 510 67

Rheinbach: 022 26 - 91 13 10

Notdienst: 0700 - 47 06 47 06

(zum Ortstarif)

Mit Geruchs- und Geschmackstests einen Kriminalfall lösen

Ein Gerichtsprozess findet am Städtischen Gymnasium Rheinbach (SGR) statt? Ein Biologieraum der Schule wird zum Gerichtssaal? Tatsächlich, ein Kriminalfall soll in der Rheinbacher Bildungseinrichtung aufgeklärt werden.

Das, was unglaublich wie ein Aprilscherz klingt, ist in Wahrheit ein Rollenspiel, das von jüngeren Schüler*innen der Grundschulen Sürster Weg, Merzbach und Wormersdorf passend zum Thema des Zdl-Tages „Mit allen Sinnen - Hören, Riechen, Fühlen, Sehen,

Schmecken bei Mensch und Tier“ gespielt wird. Mit viel Liebe zum Detail hatten die Biologielehrerin Constanze Sankat sowie die Chemielehrerinnen Frau Dr. Maika Königs und Frau Henseler gemeinsam mit helfenden Kolleginnen sowie Schüler*innen der Jahr-

gangsstufen 5, 8 und 11 das Rollenspiel vorbereitet. In diesem wird im Rahmen eines Gerichtsprozesses geprüft, ob der Koch Bananenbrot, der angeblich nach einem Unfall nicht mehr arbeiten kann, weil er nichts mehr riecht, wirklich seinen Geruchssinn ver-



loren hat oder lügt. Eifrig machen sich die knapp achtzig Grundschul Kinder in mehreren naturwissenschaftlichen Räumen und in verschiedenen Teams mit Hilfe von Geruchs- und Geschmackstests daran, den Koch Bananenbrot der Lüge zu überführen. Die kleinen Naturwissenschaftler riechen und schmecken in Blindversuchen; testen und prüfen gemeinsam ihre Ergebnisse, die sie dann gewissenhaft protokollieren. Marie aus der Klasse 4c strahlt stolz: „Ich war in meiner Gruppe der Koch Bananenbrot und ich habe alle angelogen. Die anderen haben gemerkt, dass ich gelogen habe, weil ich den Zimt geschmeckt habe.“ Nathalie aus der 8. Klasse des Städt. Gymnasiums, welche das Team betreut, ergänzt erklärend: „Zimt kann man gar nicht schmecken, er ist ja nicht süß, bitter oder salzig. Man kann Zimt nur riechen, dadurch entsteht dann der Geschmack. Das konnten die Grundschüler mit Hilfe der Tests und des Materials herausfinden.“ „Der Geschmackstest war aber ganz klar am tollsten“, urteilt Lewis eifrig, „die sauren Pommies, die Kinderschokolade und die Salzbrezeln waren so lecker.“ Und dann geht es mit seinen Mitschülern wieder auf den Nachhauseweg zur Grundschule Sürster Weg. Um bei Kindern und Jugendlichen schon früh das Interesse am naturwissenschaftlich-technischen Bereich zu wecken, wird seit vielen Jahren in jedem Schulhalbjahr ein ZDI-Projekttag angeboten. „Zukunft durch Innovation“ ist eine Initiative des Landes Nordrhein-Westfalen, die Durchführung wird durch das Zdi-Netzwerk MINT im Rhein-Sieg-Kreis gefördert.

Text: Claudia Spittel



Fotos: Claudia Spittel, Dr. Maika Königs



KÖNIGSBERGER
Express

Diese deutschsprachige Zeitung informiert Sie monatlich über Gesellschaft und Politik in der Region in und um Kaliningrad.

ABO-BESTELLUNG
FON +49 (0) 2241 260-380
FAX +49 (0) 2241 260-339
www.koenigsberger-express.info

Adleraugen und Schneckenfühler

MINT-Projekttag am St. Joseph-Gymnasium

Wie sehen Adler die Welt, wie reagieren Schnecken auf Berührung, Licht und Glockenklang, wie nehmen wir Wassertemperatur wahr? 80 wissbegierige Schülerinnen und Schüler der Grundschulen Sürster Weg, Rheinbach sowie

Merzbach experimentierten dazu mit Lehrkräften und älteren Schülerinnen und Schülern des St. Joseph-Gymnasiums. Das Projekt zum Thema Sinne fand im Rahmen der Initiative „Zukunft durch Innovation“ (ZdI) statt. Diese Ini-

tiative der Landesregierung mit Partnern in Wissenschaft, Wirtschaft, Schule und Politik will den MINT-Nachwuchs stärken. Tina Fritzsche und Thomas Vees erarbeiteten mit den Kindern den Aufbau des Auges, spielten „Blin-



Biologielehrerin Cornelia Scherbring stellt den Grundschulkindern die Schulhunde des St. Joseph-Gymnasiums vor.



Tina Fritzsche erklärt die Unterschiede zwischen Adler- und Menschaugen.



Wartende Hände auf die Schnecke - und los geht's mit dem Experimentieren!

de Kuh“, um zu erfahren, wie die Wahrnehmung ohne den Sehsinn ist und verglichen das Adlerauge mit dem menschlichen. Bei Renate Neffgen und Dr. Helmut Gaßmann ging es um Schnecken. Mit Unterstützung von Schülerinnen und Schülern aus den Klassen 10c und 10d betreuten sie Experimente mit den Weichtieren. Vorsichtig sollten die Kinder die Lebewesen aufwecken und mit einem Wattestäbchen die Fühler berühren, bevor weitere Reaktionen getestet wurden. Wie sich das Temperaturempfinden des Menschen verändert, wenn man eine Hand in kaltes und eine in warmes Wasser taucht, testen die Kinder mit Britta Hoffmann und Vera Träbert. Und die Erklärung dafür erarbeiteten sie gemeinsam. Cornelia Scherbring und Patricia Schäffer hatten die Schulhunde Momo und Umba dabei. Bei ihnen lernten die Grundschülerinnen und -schüler, wie der gute Geruchssinn der Hunde den Menschen helfen kann - zum Beispiel als Lawinenhund oder Drogen-spürhund. Für die Jungen und Mädchen war es ein interessanter Tag an der weiterführenden Schule, an dem sie Lehrkräfte, ältere Schülerinnen und Schüler, unterschiedliche wissenschaftliche Herangehensweisen und die Fachräume Biologie kennen gelernt haben. Dr. Helmut Gaßmann zieht als Fazit: „Es ist immer wieder schön zu sehen, dass Kinder sich für Naturwissenschaften begeistern. Das möchten wir weiter fördern.“

Musik in Rheinbacher Seniorenheimen

Seit über zwölf Jahren musiziert Monika Bauers im Marienheim, seit einiger Zeit auch in Rheinbacher Altenheim Bonifatius sowie im Altenzentrum am Römerkanal für die dort lebenden Senioren. Mit ihrem regelmäßigen Klavierspiel bringt sie ein wenig Abwechslung in den Alltag der Bewohner. Sie gehört dort seit langer Zeit schon zum festen Programm und wird vor ihrem Auftritt stets sehnsüchtig erwartet. In jeder Woche spielt die begnadete Pianistin an drei Nachmitta-

gen in den genannten Häusern. Auf dem Programm stehen Volksmusik und Schlager aus der Jugendzeit der Senioren. Als sie kürzlich La Paloma spielte, erklärte ihr ein alter Herr: „Bei dieser Musik habe ich vor sechzig Jahren meine Frau kennengelernt“. Und wenn zum Schluss erklingt „Man müsste noch mal zwanzig sein und so verliebt wie damals“, dann muss manche Träne getrocknet werden. Mit ihrer Musik rührt Monika Bauers an längst vergangene Erinnerungen und Emotio-

nen ihrer Zuhörer.

Selbstlos und vorbildlich unterstützt sie damit seit vielen Jahren die Arbeit des Rheinbacher Seniorenforums für unsere älteren Mitbürger. Dabei ist sie mit ihren 86 Jahren selbst nicht mehr die Jüngste. Für das Rheinbacher Seniorenforum war es an der Zeit, Monika Bauers für ihren langjährigen Einsatz Dank zu sagen. Der Vorsitzende des Forums, Joachim Diedrichs, überreichte ihr jetzt einen Blumenstrauß.

Rheinbacher Seniorenforum e. V.



Monika Bauers

Rechtliche Information für Frauen in Rheinbach und Umgebung

Informationen zu rechtlichen Fragen, zum Beispiel bei Scheidung, Trennung, Unterhalts- und Sorgerechtsstreitigkeiten bietet das Frauenzentrum Bad Honnef an. Jeden ersten Donnerstag im Monat

haben interessierte Frauen die Möglichkeit, sich von einer erfahrenen Rechtsanwältin beraten zu lassen. Wir freuen uns über eine Spende für die Rechtsberatung. Donnerstag, 6. Juni, 10 bis 12 Uhr.

Für die rechtliche Information ist eine Anmeldung zur Terminvergabe erforderlich.

Telefon: 02224/10548,
E-Mail: info@frauenzentrum-badhonnef.de

Vollsperrung der K 51 (Monikastraße) zwischen Palmersheim und Rheinbach

Zur Sanierung des durch die Flutkatastrophe 2021 beschädigten Orbach-Brückenbau-

werk muss die K 51 (Monikastraße) vom 13. Mai bis voraussichtlich 31. Dezember voll ge-

sperrt werden. Die Umfahrung der Baustelle wird großräumig ausgeschildert.

Alles im Leben hat seine Zeit

Gespräche auf dem Friedhof

Wir verlieren im Leben einen Menschen, der uns wichtig war, der uns unendlich fehlt und wir trauern, schauen Bilder an, gehen an ein Grab. Ein Grab ist ein Ruheplatz und ein Ort der Erinnerung. Manchmal ist es auch ein Ort der Begegnung. Dann tut es vielleicht gut zu reden, über das was war, über das wie es gerade ist.

Die Trauerbegleiterinnen der Ökumenischen Hospizgruppe e.V. möchten für diese Menschen da sein und werden am Sonntag, 26. Mai, von 11 bis 12 Uhr auf dem Waldfriedhof in Rheinbach in der Nähe der Trauerhalle für ein Gespräch bereitstehen.

Weitere Informationen und Termine finden Sie unter www.hospiz-voreifel.de.

Gesprächscafé für Trauernde in Meckenheim

Einen geliebten Menschen zu verlieren ist schwer zu ertragen, viele Menschen fühlen sich in dieser Zeit hilflos, zerrissen und allein gelassen. Wer ist da, wenn ich meine Geschichte immer und immer wieder erzählen will? Wer versteht meine Gefühle? Wer hört mir zu und hält meine Tränen aus? Am Dienstag, 28. Mai, von 15 bis 17 Uhr, können sich Trauernde mit Menschen in ähnlicher Lebenssituation und mit geschulten Trauerbegleiter*innen austauschen bis ausreichend Kraft gefunden wurde, mit der veränderten Situation zu leben. Das Treffen findet im Präsenzraum des Hospizvereins auf der Hauptstr. 40 in 53340 Meckenheim statt. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.

Weitere Termine und Informationen zum Verein finden Sie unter www.hospiz-voreifel.de.

Ein halbes Jahrhundert des Brauchtums und der karnevalistischen Tradition

Ehrengarde Heimerzheim feiert ihr goldenes Jubiläum

Die Ehrengarde Heimerzheim Anno 1974, die seit fünf Jahrzehnten Brauchtum und die festliche Atmosphäre des Karnevals in Swisttal mit verkörpert, feiert ihr 50-jähriges Bestehen.

Mit stolzen 50 Jahren Geschichte ist die Ehrengarde nicht nur eine Karnevalsgarde, sondern ein lebendiges Symbol für die enge Verbundenheit mit dem rheinländischen Brauchtum. Seit ihrer Gründung im Jahr 1974 hat die Ehrengarde Heimerzheim als einzige uniformierte Garde Swisttals eine unverzichtbare Rolle im örtlichen Karnevalsgeschehen eingenommen. Die Tradition des karnevalistischen Brauchtums ergänzt sich mit engagierter Jugendarbeit für Heimerzheim.

Heute versteht sich die Ehrengarde als echter Familienverein,

denn es gibt für jedes Alter ein Angebot. In der Öffentlichkeit präsentieren sich die Mitglieder als Gardekorps, das sich aus den Formationen Kadettenkorps, Korps der Gardisten, Korps á la Suite und dem Musikkorps (in Kooperation mit dem Fanfarenkorps Blaue Funken Alt Lommerzem) zusammensetzt. Zudem bietet die Ehrengarde Jugendarbeit in Form von Kinder- und Jugendtanzgruppen für Kinder ab vier Jahren.

Im Jahr 1974 gründeten neun junge Männer die Ehrengarde Heimerzheim als erste und bis heute einzige Garde in der Gemeinde Swisttal. Die neue Formation sollte eine uniformierte Garde zur Begleitung der Heimerzheimer Tollitäten sein. Ihre Gründungsmitglieder waren Josef Hambach,



Franz Georg Hambach, Adolf Hambach, Reinhold Bäumer, Hans Bert Zock, Alois Kessel, Hans Josef Kessel, Willi Euskirchen und Willi Ruperath.

Bis heute ist die Ehrengarde Heimerzheim ein Garant für Frohsinn im Karneval. Das ist auch das Ziel für die nächsten Jahre. Die Tür

steht immer offen für neue Jekken, die sich den Formationen anschließen möchten. Einfach mitdrin sein im Karneval und nicht nur zusehen, das ist in der Ehrengarde möglich.

Joachim Kempchen

1. Schriftführer / Presse-, Öffentlichkeitsarbeit

Neue Räume gestalten

Jetzt anmelden zur Interkulturellen Woche

Rhein-Sieg-Kreis (hei). Initiativen, Engagierte, Vereine, Verbände im können sich ab sofort bis zum 15. Juli für die Interkulturelle Woche im Rhein-Sieg-Kreis anmelden. Diese findet vom 22. September bis zum 29. September statt.

Das Motto der bundesweiten Aktion in 2024 lautet „Neue Räume“. „Nun sind wir gespannt. Welche Räume stehen bei Ihnen im Vordergrund? Und welche Räume bei den einzelnen Veranstaltungen? Schaffen wir Räume und Platz für Begegnung. Räume, um sich kennenzulernen, zu verstehen und zu vernetzen!“ mit diesen Worten ruft Antje Dinsthler, Leiterin des Kommunalen Integrationszentrums des Rhein-Sieg-Kreises, zur Beteiligung an der kreisweiten Aktion auf. Die interkulturelle Woche vernetzt erfolgreich: mehr als 50 verschiedene Veranstaltungen wurden jeweils in den letzten beiden Jahren or-

ganisiert. Als Koordinierungs- und Steuerungsstelle möchte das Kommunale Integrationszentrum des Rhein-Sieg-Kreises dieses Jahr erneut Raum für die kreisübergreifende Interkulturelle Woche schaffen und die Angebote und Aktionen zu einem bunten Programm bündeln. Wer Räume öffnen oder präsentieren möchte, noch nach dem passenden Format sucht oder andere Fragen hat, kann sich an die Mitarbeiterinnen

des Kommunalen Integrationszentrums wenden: telefonisch über 0175 3497 349 an Tatjana Švenda Škoda oder per E-Mail an tatjana.svendaskoda@rhein-sieg-kreis.de und telefonisch über 0172 8880 422 an Vera Sperling oder per E-Mail an: vera.sperling@rhein-sieg-kreis.de. Weitere Informationen zur Veranstaltung und das Anmeldeformular befinden sich auf der Seite rhein-sieg-kreis.de/interkulturelle-woche.

„Wahr-Zeichen. Zeitzeugen der Geschichte“

Jetzt anmelden für den „Tag des offenen Denkmals“ am 8. September

Rhein-Sieg-Kreis (an). Mit dem „Tag des offenen Denkmals“ möchte die Deutsche Stiftung Denkmalschutz am Sonntag, 8. September, auch im Rhein-Sieg-Kreis wieder interessante und spannende Orte öffnen, die sonst nicht zugänglich sind. Eigentümerinnen und Eigentümer von geschützten Denkmälern auf ihrem Grundstück sind aufgerufen, mit-

zumachen und ihre „Schätze“ anzumelden. Interessierte können so auch bislang unbekannte Denkmäler bei uns im Rhein-Sieg-Kreis entdecken und erleben.

Das Motto in diesem Jahr lautet „Wahr-Zeichen. Zeitzeugen der Geschichte“. Gesucht werden Zeugnisse, die aus der Vergangenheit berichten und für ein historisch bedeutsames Ereignis stehen. Das müssen aber nicht immer nur die „großen“ historischen Orte wie Burgen und Schlösser oder prunkvolle Kirchen sein. Auch Reste von alten Stadtmauern, sanierte Fachwerkhäuser oder der historische Handwerksbetrieb im Nachbardorf erzählen von früher.

Angemeldet werden können Bau- und Bodendenkmale, Garten- und

Landschaftsdenkmale, bewegliche Denkmale oder traditionelle handwerkliche Techniken. Die Anmeldephase zum „Tag des offenen Denkmals“ hat bereits begonnen und geht bis Ende Juni.

Alle Informationen zum Aktionstag und zur Anmeldung unter www.tag-des-offenen-denkmals.de/ oder per E-Mail an info@tag-des-offenen-denkmals.de.



Erst energetisch sanieren, dann die richtige Wärmepumpe auswählen

Wer plant, sein Gebäude mit einer Wärmepumpe und Fotovoltaik nachhaltig mit Wärme, Kühlung und Strom zu versorgen, denkt umweltbewusst und wirtschaftlich. Vor der Wahl der passenden Wärmepumpe sollte jedoch die Dämmung der Gebäudehülle überprüft und optimiert werden, insbesondere durch den Austausch technisch veralteter Isolierverglasungen gegen modernes Wärmedämmglas. Dieser ist eine wirtschaftliche Alternative zum Tausch der kompletten Fenster, falls die Rahmen und Profile noch gut erhalten sind. „So wird der Energie- und Heizwärmebedarf insgesamt verringert und anschließend kann eine Wärmepumpe

gewählt werden, die exakt auf den winterlichen Wärme- und sommerlichen Kühlbedarf des Gebäudes abgestimmt ist“, erläutert Jochen Grönegras, Hauptgeschäftsführer des Bundesverbandes Flachglas e.V. (BF).

Erst dämmen, dann die richtige Wärmepumpe wählen - diesen Ratschlag gibt der Bundesverband Flachglas Sanierern für mehr Nachhaltigkeit und Effizienz. Denn eine energetisch optimierte Gebäudehülle reduziert den Heizbedarf und auch die sommerliche Kühllast jedes Gebäudes. Der Energiebedarf wird insgesamt verringert und die Wärmepumpe kann anschließend kleiner und kostengünstiger ausfallen. (akz-)

SCHÖNE STEINE FÜR TERRASSE, EINFAHRT GARTEN, WEGE, PLÄTZE

Täglich bis 21 Uhr geöffnet
IDEEN-GARTEN
Maarstr. 85-87
Bonn



DER NEUE KATALOG IST DA!

www.koll-steine.de

Jetzt kostenlos Katalog anfordern:
T: (0228) 40064-0 · service@koll-steine.de
KOLL Steine · Maarstr. 85-87 · 53227 Bonn

koll
STEINE

Innerer Sicht- und Sonnenschutz

- + Rollos, Jalousien, Plissees und Blendschutz
- + Ausschließlich von führenden Herstellern
- + Langjährige Erfahrung in Beratung & Montage

 **SPECHT**

Große Ausstellung

Mo.-Do. 07.30 – 17.30 Uhr
Fr. 07.30 – 16.00 Uhr
Sa. 10.00 – 13.00 Uhr

www.spechtgmbh.com



Foto: KADECO



Foto: KADECO

Specht GmbH | Christian-Lassen-Str. 16, 53117 Bonn | Tel. 0228 67 91 67 | info@spechtgmbh.com

Angebote

Land u. Forst

agria

Einachser Motormäher Ersatzteile.
Müller Maschinen Troisdorf, 02241-94909-50

Tiere

Pferde

Exklusive und anspruchsvolle Tierfotografie

www.petram-fotografie.de, Tel. 0175/5105310

Gesuche

An- und Verkauf

Privat sucht:

Hörgeräte, Rollator, Porzellan, Schmuck etc. Seriöse Abwicklung. Tel. 0152/29684235

Kaufgesuch

Achtung!

Kaufe Pelze, Handtaschen, alte Bibeln und Gebetsbücher, Porzellan, Bilder, Teppiche, gepflegte Garderobe, Trachten, Fotoapparate, Kristall, Näh-/Schreibmaschinen, Modeschmuck, Goldschmuck, Zahngold, Uhren, Zinn.

Achtung liebe Leser! Sammler kauft:

Kunst und Antiquitäten, Holz-, Porzellan-, und Bronzefiguren, Militaria-Orden, Abz. (1.+2. WK), Ess-, Kaffee-Service und Wandteller, Bleikristall farbig, Krüge, Blechspielzeuge, Modeschmuck, Silber-, Gold-, Antikschmuck, Zahngold, Altgold, Armband-u. Taschenuhren (auch Luxusuhren), Ferngläser, Kameras, Puppen, Näh- und Schreibmaschinen, Musikinstrumente, Eisenbahn, Teppiche, Briefmarken, Münzen aller Art, Zinn, Silberbesteck, auch komplette *Haushaltsauflösungen/Nachlässe. Herr Peter Kierpacz aus Sankt Augustin. Komme gerne unverbindlich vorbei. Zahle bar und fair.

02241 844 11 50 oder 0163 79 77 983

Seriöse Abwicklung, gerne gegen Vorlage meines Personalausweises. Tel. 0177/9673461

Kaufe alles aus Haushaltsauflösungen

Kaufe Bücher, Schallplatten, Tischwäsche und alles aus Wohnungsauflösungen. Tel.: 01634623963 Hr. Braun!



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

Familien

ANZEIGENSHOP

FGB 20-13
43 x 90 mm
ab **52,00€**

Für alles was wirklich zählt!

shop.rautenberg.media

„Tag der Pflegenden“ am 12. Mai

Senioren- und Pflegeberatung im Rhein-Sieg-Kreis hilft Betroffenen und Angehörigen

Rhein-Sieg-Kreis (an). Immer am 12. Mai stehen diejenigen im Mittelpunkt, die Kranke und Ältere umsorgen. Der „Internationale Tag der Pflegenden“ will die Leistungen von Menschen in Pflegeberufen würdigen sowie das Engagement von Angehörigen, die sich um pflegebedürftige Eltern, Großeltern oder andere Familienmitglieder kümmern. Denn wenn der Pflegefall eintritt, stellen sich viele Fragen: Welche Möglichkeiten der Versorgung zu Hause oder in einer Pflegeeinrichtung gibt es, wie viel zahlt die Pflegekasse oder wie geht es weiter, wenn das Geld zur Finanzierung nicht ausreicht? Hier helfen die Senioren- und Pflegeberaterinnen und -berater der Städte und Gemeinden im Rhein-Sieg-Kreis sowie die „Koordinierungsstelle Alter und Pflege“ unabhängig und kostenfrei. Sie kennen das Angebot an ambulanten Pflegediensten vor Ort, zur Unterstützung im Alltag und in Pflegeeinrichtungen, die Menschen ein neues und gut umsorgtes Zuhause geben können. Sie informieren

über Leistungen der Pflegekassen und weitere Finanzierungsmöglichkeiten aus dem Sozialleistungssystem und vermitteln bei Bedarf den Kontakt zu den richtigen Ansprechpersonen.

Hierzu zählt auch die Wohnberatungsagentur der Arbeiterwohlfahrt Bonn/Rhein-Sieg e. V., denn oftmals ist beispielsweise der Umbau des Badezimmers ein erster Schritt, der die Pflege in der bisherigen Wohnung ermöglicht.

„Es liegt im gemeinsamen Interesse des Kreises und der kreisangehörigen Städte und Gemeinden, dass für Seniorinnen und Senioren und für Menschen mit Pflegebedarf eine altersgerechte Versorgung möglich ist und so die Lebensqualität vor Ort erhalten bleibt. Die kommunalen Beratungsangebote bilden dabei eine wichtige Hilfestellung“, sagt Ursula Thiel, Dezernentin für Gesundheit und Soziales, Versorgung und kommunale Integration des Rhein-Sieg-Kreises. Im Rhein-Sieg-Kreis stehen vielfältige Angebote zur Versorgung und Betreuung pfle-

gebedürftiger Menschen zur Verfügung. Zum Stand 31. März sind 75 vollstationäre Pflegeeinrichtungen mit etwa 5.700 Plätzen, 26 Angebote der Tagespflege mit 517 Plätzen, mehr als 100 ambulante Pflegedienste und drei Hospize mit 45 Plätzen registriert. Ergänzend gibt es auch Pflege-Wohngemeinschaften, Angebote des Servicewohnens sowie Angebote zur Unterstützung Pflegebedürftiger und Angehöriger im Alltag. Die Pflege ist ein attraktives und zukunftsträchtiges Berufsfeld, denn der Bedarf besonders an Pflegefachkräften ist in einer älter werdenden Gesellschaft groß. Im Verbund kümmern sich Pflegeeinrichtungen, Pflegedienste und Krankenhäuser einerseits und Pflegeschulen im Rhein-Sieg-Kreis und den benachbarten Städten und Kreisen andererseits um die praktische und theoretische Ausbildung des Pflege-Nachwuchses.

Weitere Informationen:

www.rhein-sieg-kreis.de/pflegeberatung
www.rsk-gesundheitsportal.de/

Die nächste Ausgabe erscheint am:

Samstag, 25. Mai 2024

Annahmeschluss ist am:

17.05.2024 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier – nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

WIR IN MECKENHEIM
UND RHEINBACH

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:

Bianca Breuer

Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:

Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG vierzehntäglich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Politik

SPD Folke Deters

CDU Meckenheim

UWG Meckenheim

Bürger für Meckenheim

Bündnis 90 / Die Grünen Meckenheim

Rebecca Stümper

Bündnis 90 / Die Grünen Rheinbach

Joachim Schollmeyer

Ariane Stech

Hans-Erich Jonen

Roland Nestler

Bündnis 90 / Die Grünen Meckenheim

Kostenlose Haushaltsverteilung in Meckenheim und Rheinbach. Zustellung ohne Rechtsanspruch. Einzelbezug über Rautenberg Media 5,00 Euro/Stück + Porto. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegebene

Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATERINNEN

Xenia Klass / Delphine Lührmann

Julia Winter

Fon 02241 260-112

verkauf@rautenberg.media

VERTEILUNG regio-pressevertrieb.de

Regio Presse Vertrieb GmbH

mail@regio-pressevertrieb.de

VERKAUF Fon 02241 260-112

verkauf@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212

redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media

facebook.de/rautenbergmedia

instagram.de/rautenberg_media

ZEITUNG

wir-in-meckenheim-rheinbach.de/e-paper

SHOP

rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen. Lernen Sie uns als 360° Media-Partner auch bei DRUCK (Broschüren, Kataloge, Geschäftspapiere...), WEB (Homepages, Digitale Werbung, Shops...), FILM (Imagefilme, Kinospots, Produktfilme...) kennen.

Wir freuen uns auf Sie: rautenberg.media

■ ZEITUNG

■ DRUCK

■ WEB

■ FILM

Per Fernlehrgang in die Führungsetage

So gelingt der Weg ins Gesundheits- oder Sozialmanagement

Wer Karriere im Gesundheitswesen oder in der Sozialwirtschaft machen möchte, braucht dafür ein tiefgreifendes Fachwissen. Denn auch die Unternehmen und Einrichtungen in diesen Branchen müssen immer wirtschaftlicher denken und stellen daher stetig höhere Anforderungen an die Qualifikation ihrer Fach- und Führungskräfte. Ein Fernlehrgang kann eine Möglichkeit zur Weiterbildung für Angestellte sein, die beruflich aufsteigen wollen, für die ein klassischer Präsenzlehrgang aber nicht zur aktuellen Lebenssituation passt. Wichtig ist, dass am Ende der Weiterbildung ein anerkannter IHK-Abschluss steht.

Für zukünftige Führungskräfte

Der Fernlehrgang zum geprüften Fachwirt oder zur geprüften Fachwirtin im Gesundheits- und Sozialwesen beispielsweise wird von der IHK-Akademie Koblenz angeboten. Er ist bei einem Pensum von etwa sieben Stunden pro Woche auf eine Dauer von 18 Monaten ausgelegt und bereitet auf die offizielle IHK-Prüfung vor. Eine solche Fortbildung vermittelt die notwendigen Fachkenntnisse in den Bereichen der Gesundheits- und Sozialpolitik, der Sozialgesetzgebung, des (Sozial-)Marketings und der Öffentlichkeitsarbeit. Zudem vertiefen Teilnehmer und Teilnehmerinnen ihre Kenntnisse in ökonomischen und rechtlichen Themen. Damit sind sie in der Lage, Führungsaufgaben in vielen Einsatzgebieten zu übernehmen. Das sind unter anderem Krankenhäuser und Kliniken, Gesundheitszentren, Reha- und Kureinrichtungen oder Wohn- und Pflegeheime. Manche Absolventen arbeiten auch in der Beratung und Koordinierung von Verbänden, Krankenkassen und Versicherungen.

Zeit- und ortsunabhängig lernen

Ein Fernlehrgang richtet sich besonders an die Interessenten, die Wert darauf legen, örtlich und zeitlich flexibel zu bleiben, und beispielsweise aufgrund von



Ein Fernlehrgang verbindet eigenständiges Lernen zu Hause mit einzelnen Präsenzveranstaltungen, bei denen man sich auch mit anderen Teilnehmern austauschen kann. Foto: djd/IHK-Akademie Koblenz/Viacheslav Yakobchuk - stock.adobe.com

Schichtdienst auch von zu Hause aus lernen wollen. In Koblenz werden Selbstlernphasen mit intensiver Betreuung durch Tutoren und Tutorinnen mit einigen Präsenzveranstaltungen ergänzt. Unter www.ihk-akademie-fernstudium.de findet man Informationen zu den genauen Inhalten. Der anerkannte Abschluss „Geprüfter Fachwirt im Gesundheits- und Sozialwesen“ ist im Deutschen Qualifikationsrahmen auf Niveau 6 eingeordnet, also auf dem gleichen Niveau wie die Bachelorabschlüsse der Hochschulen. Unter bestimmten Umständen können Teilnehmende Aufstiegs-BAföG beantragen, was die Finanzierung dieses Lehrgangs erleichtert. Die Förderung besteht aus einem Zuschuss und einem zinsverbilligten Darlehen und ist für berufsbegleitende Weiterbildungsangebote einkommens- und vermögensunabhängig. (djd)

WIR sind ein mittelständisches Medienhaus in Troisdorf. **Zur Erweiterung unseres Teams suchen wir eine/n**

TEAM IT

Systemadministrator (m/w/d)

Vollzeit 37,5 Std.

Du bist/hast eine/n:

- Ausbildung zum Fachinformatiker in Systemintegration/ Berufsausbildung in einem IT-Ausbildungsberuf oder mind. 2-jährige Berufspraxis
- gutes analytisches Verständnis
- serviceorientierte und aufgeschlossene Persönlichkeit
- zielorientierten und eigenverantwortlichen Arbeitsstil

Aufgaben:

als 1st Level Support Anwender (166 Arbeitsplätze):

- Sicherstellung des Betriebes, Infrastruktur: Server, Clientsystemen, Netzwerke, Datenbanken (Microsoft, Ubuntu, MS-SQL)
- Lösung hard-/softwaretechn. Fragen per Telefon/Remote
- Betreuung der virtuellen Serverumgebung aktuell unter Vmware ESXi6.7
- Benutzer- und Rechteverwaltung im Active Directory
- Betreuung im Backup, Recovery und Archivierung
- Lizenzmanagement, regelmäßige IT-Inventur
- Unterstützung bei der Verbesserung der Serviceprozesse, zur Qualitätssicherung und IT-Sicherheit
- Verwaltung der Cloudanbindung MSO365

Wir bieten Dir:

- spannende Aufgaben in innovativem Medienhaus
- wertschätzende Arbeitsatmosphäre
- einen unbefristeten Arbeitsvertrag, eine leistungsgerechte Vergütung plus Benefits

Wir freuen uns auf Dich! Bitte Bewerbung per E-Mail an: TEAM HR | karriere@rautenberg.media
Stichwort: TEAM IT

Rusty



Foto: Tierheim u. Tierschutzverein Kreis Ahrweiler e.V., Claus Krah

Der Fundkater aus Holzweiler, der am 21. Februar, gefunden wurde, hat sich seitdem deutlich erholt.

Sein Fell wächst langsam nach und er sieht bereits viel besser aus. In der Zwischenzeit wurden umfang-

VORGEZOGENER REDAKTIONSSCHLUSS

Liebe Leser/-innen und Inserent/-innen,
aufgrund des bevorstehenden Feiertags (Pfingstmontag) ziehen wir den Redaktionsschluss vor.

Redaktionsschluss für (Kw 21)
Fr., 17.05.2024 / 10 Uhr



reiche Untersuchungen durchgeführt, darunter ein großes Blutbild, Hauttests, Zahnsteinentfernung und Allergietests. Es stellte sich heraus, dass der Kater auf Wespen, Traubenkraut, Schaben, Hausstaubmilben und Modernmilben allergisch reagiert. Nun erhält er täglich eine kleine Tablette und gutes Öl ins Futter, um seine Allergien zu behandeln und hofft auf eine baldige Genesung. Zur Sicherheit wird er nur mit Ziegen von Vet-Concept gefüttert. Falls jemand zufällig eine Dose davon zuhause hat oder über einen bestehenden Account bei Vet-

Concept bestellen kann, wäre das eine große Hilfe für den Kater. Abgesehen von seinen gesundheitlichen Herausforderungen ist er ein liebevoller und verschmuster Kater, der die Nähe von Menschen genießt.

Mehr Infos über ihn gibt es hier: www.tierheim-remagen.de.

Blankertshohl 25, 53424 Remagen

Tel. 02642/21600.

Spendenkonto: Tierheim u. Tierschutzverein Kreis Ahrweiler e.V., KSK Ahrweiler IBAN DE14 5775 1310 0000 4107 87 + VoBa IBAN DE74 5776 1591 0201 8159 00.

Ein Tag für das Ehrenamt

Große Veranstaltung im Kreishaus

Rhein-Sieg-Kreis (db). Dem Ehrenamt ist eine besondere Veranstaltung im Kreishaus in Siegburg gewidmet: der „Tag des Ehrenamtes“. Auf die Besucherinnen und Besucher wartet am Donnerstag, 6. Juni, eine große Bandbreite an Vorträgen und Workshops.

„Mit dem „Tag des Ehrenamtes“ wollen wir der Bedeutung dieses gesellschaftlich wichtigen Engagements

den Rahmen geben, den es verdient“, so Landrat Sebastian Schuster. „Zudem möchte der Rhein-Sieg-Kreis allen ehrenamtlich Tätigen Unterstützung an die Hand geben und ihnen nicht zuletzt für ihren Einsatz unseren Respekt zollen.“

Zwischen 15 und 19.45 Uhr werden den Besucherinnen und Besuchern Workshops zu Themen wie „Diskriminierung im Ehren-

amt“, „Umgang mit Traumata“ oder auch „Motivation im Ehrenamt“ angeboten. Informationen wird es auch zur Versicherung im Ehrenamt geben. In einer Pause findet ein Dankeschön-Programm mit Comedian Christof Brüske statt. Musik gibt es von der San Agostinho Samba Band des Rhein-Sieg-Gymnasiums in Sankt Augustin.

Die kostenfreie Veranstaltung

richtet sich sowohl an bereits im Ehrenamt Tätige als auch an Menschen, die sich in diesem Bereich noch engagieren möchten. Alle Interessierten werden gebeten, sich bis zum 3. Juni für den „Tag des Ehrenamtes“ anzumelden. Den Anmeldelink und weitere Informationen zum Programm am Tag des Ehrenamtes gibt es auf rhein-sieg-kreis.de/tagdesehrenamtes.

Neuer Rekord bei „Sport im Park“ im Rhein-Sieg-Kreis

Auch in diesem Jahr geht das Erfolgsprogramm „Sport im Park“ im Rhein-Sieg-Kreis wieder an den Start und das mit einer Rekordanzahl von 14 Standorten. Getreu dem Motto „Umsonst und Draußen“ laden von April bis September auf öffentlichen Geländen im Rhein-Sieg-Kreis abwechslungsreiche Sportangebote zum Mitmachen ein. Kurse aus dem Fitness- und Gesundheitsbereich wie Pilates, Rückenfit, Wirbelsäulengymnastik und Athletiktraining sowie Lauftreffs, Nordic Walking, Tanzworkouts und viele mehr sor-

gen für Vielfalt im Programm. Neu bei „Sport im Park“ ist das Parksportabzeichen: Ein niedrigschwelliger Fitness-Test, der ohne Anmeldung im Freien abgelegt werden kann und Fitness-Disziplinen mit Outdoor-Sport kombiniert. Im Rhein-Sieg-Kreis wird das Sportabzeichen in Eitorf, Königswinter und Meckenheim angeboten. Auch dieses Jahr wieder als Gesundheitspartner an der Seite der Vereine und Kommunen steht die AOK Rheinland/Hamburg: „Wir freuen uns, wieder bei der Aktion „Sport im Park“ dabei zu sein. Fit-

ness, Gesundheit und Entspannung sind Themen für Alle. Wir sind interessiert daran, Menschen zur Bewegung zu animieren und lokale Vereine zu unterstützen. Wir laden herzlich zum kostenlosen Vergnügen an der frischen Luft ein. Einer unserer aktuellen Werbeslogans besagt: Spa ist gut. Spazieren ist besser. Dem kann ich mich nur anschließen. Nichts wie raus an die Luft und ab in den Park.“, unterstreicht Helmut Schneider, Regionaldirektor der AOK Rheinland/Hamburg. In diesem Jahr mit dabei sind die

Kommunen Niederkassel, Sankt Augustin, Königswinter (4 Standorte), Meckenheim, Troisdorf, Winddeck, Eitorf, Bornheim, Rheinbach, Neunkirchen-Seelscheid und Lohmar. Eine Übersicht über alle Standorte und Kursprogramme gibt es auf der Homepage des KSB Rhein-Sieg unter www.ksb-rhein-sieg.de.

Weitere Informationen

Kreissportbundes Rhein-Sieg e.V., Wilhelmstraße 8 a, 53721 Siegburg, 0157 50611988, E-Mail ulmke@ksb-rhein-sieg.de oder auf der Internetseite www.ksb-rhein-sieg.de